

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Sport

44. Sitzung

17. Januar 2025

Beginn: 10.00 Uhr

Schluss: 13.04 Uhr

Vorsitz: Herr Abg. Scott Körber (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Senat wird vertreten durch Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Frau Staatssekretärin Becker (SenInnSport).

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Webseite des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton). Er stellt das diesbezügliche Einvernehmen des Ausschusses fest. Weiterhin besteht Einvernehmen hinsichtlich von Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesenden Medienvertreterinnen und -vertreter.

Der Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung auf.

Auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD wird der Tagesordnungspunkt 2 einvernehmlich vorgezogen und am Beginn der Sitzung beraten.

Die Tagesordnung wird einvernehmlich festgestellt.

An dieser Stelle wird aufgerufen (s. vor Eintritt in die Tagesordnung):

Punkt 2 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0133](#)
Gesamtsituation des American und Flag Footballs in Berlin Sport
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion
der SPD)

Hierzu: Anhörung

Der Vorsitzende stellt die Zustimmung der Anzuhörenden bezüglich der Liveübertragung und der Veröffentlichung der Aufnahmen fest.

Die Mitglieder des Ausschusses verständigen sich einvernehmlich auf die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Herr Abg. Hack (CDU) begründet den Besprechungsbedarf zum Tagesordnungspunkt 2 für die antragstellenden Fraktionen.

Es werden angehört und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder:

- Herr Andreas Hilmer – Geschäftsführer SCC Berlin e.V. / Berlin Rebels,
- Herr Ralph Rose – Schatzmeister SCC Berlin e.V. / Berlin Rebels,
- Herr Ulrich Kramer – General Manager der Football Berlin GmbH Berlin Thunder,
- Herr Timo Rohwedder – Geschäftsführer Olympiastadion Berlin GmbH und
- Herr Tobias Steinfort – NFL Properties Europe GmbH.

Im Rahmen der Aussprache nehmen Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Frau Freytag (SenInnSport) Stellung und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Senatorin Spranger (InnSport) sagt zu, dem Ausschuss eine Information zu den Ticketpreisen für die Spiele der NFL in Berlin nachzureichen.

Die Besprechung unter Tagesordnungspunkt 2 wird einvernehmlich abgeschlossen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Vorab wurden folgende Fragen schriftlich eingereicht:

1. „Es wurde bisher in den Medien berichtet, dass geprüft wird, ob das American-Football-Team Berlin Thunder ab der kommenden Saison vorübergehend ins kleine Stadion im Jahn-Sportpark umziehen kann. Ein Bericht dazu wurde bis Ende 2024 erwartet. Die Anlagen der Leichtathletik im kleinen Stadion sind seit vielen Jahren Trai-

ningsstätte für mehrere Sportvereine und sind auch durch Verträge zur Nutzung geregelt. Wurden die Sportvereine, die die Anlage nutzen, sowie der Berliner Leitathletik Verband vom Senat oder der FBG GmbH bei der Konzeption mit einbezogen und inwiefern wurden die Interessen des Vereinssports im Rahmen der Konzeption berücksichtigt?“ (auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

2. „Warum ist der Senat der Auffassung, dass – nachdem er das Kombibad Marzahn-Hellersdorf mit der Investitionsplanung vom 14.01.2025 gestrichen hat – eine neue Schwimmhalle ein Ersatz für das von den Marzahn-Hellersdorfern eigentlich geforderte Freibad sei, die als einzige in Berlin über keine geordnete Bademöglichkeit in ihrem Bezirk verfügen?“ (auf Antrag der Fraktion Die Linke)

Mündlich wird folgende Frage gestellt:

3. „Wie steht der Senat zu der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, dass es zulässig ist, Zusatzkosten der Polizei bei Risikospielen der DFL in Rechnung zu stellen?“ (auf Antrag der AfD-Fraktion)

Nachfrage der Fraktion der CDU:

„Hat dieses Urteil Auswirkungen – auch ohne die Umlage von Kosten auf die Vereine – auf die Verantwortung, die die Vereine wahrnehmen?“

Nachfrage der Fraktion der SPD:

„Teilen Sie die Einschätzung, dass die DFL als Ausrichter der 1. und 2. Bundesliga eine Verantwortung für den Fußball als Ganzes übernehmen sollte und beispielsweise einen Sicherheitsbetrag beim Verkauf von Eintrittskarten erheben könnte (der an die Bundes- und Landespolizei ausgezahlt wird), um die Vereine in den unteren Ligen von einer Beteiligung an solchen Kosten zu entlasten?“

Frau Senatorin Spranger (InnSport) und Frau Staatssekretärin Becker (SenInnSport) beantworten die Fragen und Nachfragen.

Der Punkt 1 der Tagesordnung wird abgeschlossen.

TOP 2 wurde bereits am Beginn der Sitzung beraten.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Das Beste für Berlin?! Wann kommt das
Drittligastadion für Ost-Berlin**
(auf Antrag der Fraktion Die Linke)

[0134](#)
Sport

Hierzu: Anhörung

Die Mitglieder des Ausschusses verständigen sich einvernehmlich auf die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Herr Abg. Ronneburg (LINKE) begründet den Besprechungsbedarf zum Tagesordnungspunkt 3 für die antragstellende Fraktion.

Im Rahmen der Aussprache nehmen Frau Staatssekretärin Becker (SenInnSport), Frau Düring (PROPROJEKT Planungsmanagement & Projektberatung) und Herr Höf (AS+P Albert Speer + Partner GmbH) Stellung und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Besprechung unter Tagesordnungspunkt 3 wird vertagt.

Punkt 4 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/2140

[0135](#)
Sport

**Aufgabe einer Teilfläche einer ungedeckten
Sportanlage zugunsten der Errichtung einer
dreizügigen Grundschule mit Drei-Feld-Sporthalle
am Standort Hohenschönhauser Straße 76, 10369
Berlin gemäß § 7 Abs. 2 Sportförderungsgesetz**

Frau Staatssekretärin Becker (SenInnSport) nimmt einleitend Stellung.

Ohne weitere Aussprache wird beschlossen:

Die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/2140 – wird angenommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Punkt 5 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Wortmeldung.

Die nächste (45.) Sitzung des Ausschusses für Sport findet am 31. Januar 2025, 10.00 Uhr, statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Scott Körber

Julian Schwarze